

BSB 17.09.2024

FORTFÜHRUNG VON STREETWORK IN KIRCHHEIM UNTER TECK



INHALT DIESER PRÄSENTATION

1 Vorstellung von Streetwork durch die Stelleninhaber

2 Finanzielle Auswirkungen

3 Beschlussanträge

Thema der Präsentation (Einfügen / Kopf- und Fußzeile / Fußzeile)

VORSTELLUNG VON STREETWORK DURCH DIE STELLENINHABER

Vortrag über andere Powerpoint

Bisher beschlossene Stellen (befristet):

75 Prozent Streetwork (Träger KJR e.V./ MGH LINDE) bis 31.12.2024

50 Prozent Streetwork „Gender“ (Träger KJR e.V./MHG LINDE) bis 31.12.2025

50 Prozent Streetwork „Südstadt“ (Träger Brückenhaus e.V.) bis 31.12.2025

Finanzielle Auswirkungen:

175% Stellenkapazitäten (S12 TvöD, Spitzabrechnung) inkl. Sachmittelbudget (pro Stelle 5.000 EUR) und Verwaltungskostenpauschale (15%):

~ 140.000 EUR jährlich

In 2025 sind die Kosten von 100% Stellenanteile noch im HH enthalten.

1. Kenntnisnahme des Berichtes über das Streetwork.
2. Verstetigung der Stellen „Streetwork“ angesiedelt beim Mehrgenerationenhaus LINDE des KJR e.V. Esslingen (Spitzabrechnung: 0,75 Stellenanteile allgemein Streetwork und 0,5 Stellenanteile „Gender“) und beim Brückenhaus e.V. (0,5 Stellenanteile).